

An die Sparkasse Pforzheim Calw
 Poststr. 3, 75172 Pforzheim

Auftrag zur Übernahme einer **Bürgschaft** **Garantie**

Auftraggeber	Ansprechpartner:
Personen- /KusaNummer:	Telefon:

Bitte übernehmen Sie entsprechend dem Rahmenvertrag vom _____ Konto-Nr: _____
 folgende selbstschuldnerische Bürgschaft
 Garantie

Bürgschafts/Garantienehmer (Name und Anschrift)	
Höchstbetrag der Bürgschaft/Garantie	Betrag: _____ Währung <input type="checkbox"/> EUR <input type="checkbox"/> US \$ <input type="checkbox"/> in Worten: _____ (bei Fremdwährung: Hinweis auf Seite 2 beachten)
Wortlaut der Bürgschaft/ Garantie	<input type="checkbox"/> Verwendung des Textes gemäß der beigegeführten Anlage <input type="checkbox"/> Verwendung Ihres Bürgschafts-/Garantietextes
Art der Bürgschaft/ Garantie	<input type="checkbox"/> Bietung <input type="checkbox"/> Vertragserfüllung <input type="checkbox"/> Prozess <input type="checkbox"/> Lieferung <input type="checkbox"/> Gewährleistung <input type="checkbox"/> Zoll/Carnet <input type="checkbox"/> Kaution <input type="checkbox"/> Leistung <input type="checkbox"/> Anzahlung <input type="checkbox"/> Konnossement <input type="checkbox"/> _____
Gegenstand der Bürgschaft / Garantie	<input type="checkbox"/> Vertrag/Bestellung/Auftrag vom _____ Nr. _____ <input type="checkbox"/> Gesamtauftragswert <input type="checkbox"/> Gesamtpreis der Waren <input type="checkbox"/> Warenbezeichnung <input type="checkbox"/> Vertragsgegenstand
Gültigkeit bis	<input type="checkbox"/> Datum: _____ <input type="checkbox"/> unbefristet
Sprache	<input type="checkbox"/> deutsch <input type="checkbox"/> englisch <input type="checkbox"/> französisch <input type="checkbox"/>
nur bei Bürgschaft ausfüllen: Zahlung durch Sie	<input type="checkbox"/> auf erstes Anfordern <input type="checkbox"/> nicht auf erstes Anfordern (Hinweis auf Seite 2 beachten)
Aushändigung der Urkunde	<input type="checkbox"/> an mich / uns <input type="checkbox"/> an Bürgschafts- / Garantienehmer <input type="checkbox"/>
Avalprovision	Die Avalprovision beträgt derzeit _____ v.H. jährlich, jeweils zahlbar am Quartalsende, letztmalig zum Ausbuchungstag der Bürgschaft/Garantie sowie eine sofort fällige Urkundengebühr von _____ EUR zu Lasten Konto-Nr. / IBAN: _____ Der am Quartalsende zu zahlende Mindestbetrag beträgt für Bürgschaften im Inlandsbereich EUR 3,00, für Garantien im Auslandsgeschäft EUR 25,00. Soweit die Avalprovision über ein in Euro geführtes Konto abgerechnet wird, rechnet die Sparkasse die am jeweiligen Fälligkeitstag zu zahlende Avalprovision in Euro um. Die Umrechnung erfolgt zu den im Preis- und Leistungsverzeichnis der Sparkasse Pforzheim Calw in Kapitel C genannten Bedingungen für Sonstige Avalgeschäfte.
Umsatzsteuer	Ich/Wir bin/sind zum umsatzsteuerlichen Vorsteuerabzug berechtigt. <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja: Sie können auf die Avalprovision die gesetzliche Umsatzsteuer berechnen. USt. -IdNr. DE144189922 der Sparkasse Pforzheim Calw
Pflichten des/der Auftraggeber(s)	Wenn Sie aus der Bürgschaft/Garantie in Anspruch genommen werden, werde(n) ich/wir Ihnen die auf die Bürgschaft/Garantie gezahlten Beträge umgehend erstatten. Sie sind berechtigt, Ihren Erstattungsanspruch in mein/unser laufendes Konto einzustellen.
Mehrere Auftraggeber	Mehrere Auftraggeber haften für die Verbindlichkeiten aus diesem Auftrag als Gesamtschuldner. Werden Sie von einem Auftraggeber befriedigt, sind Sie nicht verpflichtet zu prüfen, ob diesem Ansprüche auf von Ihnen nicht mehr benötigte Sicherheiten zustehen. Sie werden solche Sicherheiten grundsätzlich an den Sicherungsgeber zurückgeben, soweit der leistende Auftraggeber nicht nachweist, dass die Zustimmung des Sicherungsgebers zur Herausgabe an ihn vorliegt.

eine Ausfertigung für den Kunden
 eine Ausfertigung für die Sparkasse

Sicherheiten	Für meine/unsere Verbindlichkeiten aus diesem Auftrag werden Ihnen - unbeschadet der Haftung etwa bereits bestehender oder künftiger Sicherheiten im Rahmen ihres Sicherungszwecks - in besonderen Urkunden folgende Sicherheiten bestellt: Sie sind berechtigt, die Bürgschaft/Garantie dem Bürgschafts-/Garantienehmer gegenüber erst dann zu übernehmen, wenn diese Sicherheiten bestellt sind und Ihnen hierüber gegebenenfalls eine Bestätigung vorliegt
Kosten des Vertrages	Alle durch den Abschluss und Vollzug dieses Vertrages einschließlich der Sicherheitenbestellung entstehenden Kosten trage(n) ich/wir.
Allgemeine Geschäftsbedingungen und Bedingungen für das Avalgeschäft	Für die Rechtsbeziehungen zwischen Ihnen und mir/uns gelten Ihre Bedingungen für das Avalgeschäft, von denen ich/wir ein Exemplar erhalten habe(n), sowie ergänzend Ihre Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) <i>Hinweis: Jeder Vertragspartner der Sparkasse erhält ein Exemplar der AGB, soweit noch keine Geschäftsverbindung besteht und der Vertragsabschluss außerhalb der Sparkasse erfolgt</i>
Besonderheiten	<input type="checkbox"/> Ich / Wir bestätige(n), dass alle außenwirtschaftsrechtlichen Genehmigungen für dieses Geschäft – sofern erforderlich – erteilt sind und die Warenlieferung / Dienstleistung nicht gegen das Außenwirtschaftsgesetz, die Außenwirtschaftsverordnung, das Kriegswaffenkontrollgesetz bzw. die VO (EG) 1334/2000 bzgl. der Ausfuhrkontrolle von Gütern mit doppeltem Verwendungszweck sowie nicht gegen bestehende Sanktionen des UN-Sicherheitsrates bzw. geltende EU-Embargoverordnungen verstößt. <i>We confirm, that all foreign government permissions regarding this transaction have been granted – if required – and that the delivery of goods / rendering of services is neither in breach of existing laws nor does it contravene any sanctions and / or embargos.</i> <input type="checkbox"/> Die Garantie unterliegt ausländischem Recht, daher kann der Auftraggeber erst nach Rückgabe der Originalurkunde aus der Haftung entlassen werden. <input type="checkbox"/>
Rechtswirksamkeit	Sollten Vereinbarungen, die in diesem Auftrag getroffen sind ganz oder teilweise der Rechtswirksamkeit ermangeln oder nicht durchgeführt werden, sind die übrigen Vereinbarungen dennoch wirksam.

Hinweis zum Währungsrisiko bei Bürgschaft/Garantie in Fremdwährung (siehe Seite 1):

Da die Fremdwährung, in der das Aval ausgestellt ist, Kursschwankungen unterliegt, können Währungsrisiken entstehen. Das bedeutet, dass bei einer eventuellen Inanspruchnahme der Fremdwährungsbürgschaft / -garantie der Eurogegenwert von dem Eurogegenwert zum Zeitpunkt der Avalerstellung abweichen kann. Dieses Risiko trägt alleine der Auftraggeber.

Falls das Fremdwährungsaval auf einen bestehenden Kredit-/ bzw. Avalrahmen anzurechnen ist (in Höhe des Avalnennbetrages in Euro), wird auch ein kalkuliertes Wechselkursrisiko von 20 % in Anrechnung gebracht (auf Basis des Eurogegenwertes).

Hinweise zur „Zahlung auf erstes Anfordern“ (siehe Seite 1):

Die Übernahme einer Bürgschaft auf erstes Anfordern kommt ausnahmsweise in Betracht, wenn:

- das Aval ein Bardepot ersetzt oder
- der Auftraggeber des Avals ein Kaufmann mit hinreichender Kenntnis von Garantierisiken ist oder
- das Aval im Auslandsgeschäft übernommen wird.

Die Sparkasse ist berechtigt, auf die schlüssig vorgetragene Behauptung des Bürgschaftsfalles durch den Begünstigten die Bürgschaftssumme sofort auszuzahlen. Dafür reicht aus, dass der Begünstigte die in der Bürgschaftsurkunde genannten Bedingungen schriftlich darlegt, ohne irgendwie auf Einzelheiten des Geschäftsverhältnisses zwischen ihm und dem Auftraggeber hinzuweisen. Die Sparkasse kann bei Übernahme einer solchen Bürgschaftsverpflichtung gegen ihre Inanspruchnahme nämlich grundsätzlich keine Einreden oder Einwendungen aus dem Vertragsverhältnis zwischen Auftraggeber und Begünstigtem erheben. Die Frage, ob die Inanspruchnahme zu Recht oder zu Unrecht erfolgte, bleibt dann gerichtlich zu klären, was für den Auftraggeber ein beträchtliches Risiko beinhalten kann. Die Sparkasse wird den Auftraggeber von der Zahlungsaufforderung und der Absicht zu zahlen, unterrichten.

- Exemplar der Bedingungen für das Avalgeschäft**
 Merkblatt "Meldepflichten gem. Außenwirtschaftsverordnung" **ausgehändigt** **übersandt**
 AGBs ausgehändigt

Angaben zum wirtschaftlich Berechtigten nach dem Geldwäschegesetz

Der Auftraggeber handelt im eigenen wirtschaftlichen Interesse und nicht auf fremde Veranlassung (insbesondere eines Treugebers):

- Ja. Nein.

Wirtschaftlich Berechtigter: Der Auftraggeber handelt im wirtschaftlichen Interesse und auf Veranlassung der nachfolgend aufgeführten Person(en):

(Vorname, Name, Geburtsdatum, Geburtsort, Staatsangehörigkeit, Anschrift, Steuer-/Wirtschafts-Identifikationsnummer*)

* Inländische Steuerpflichtige: Steuer-ID bei natürlichen Personen; Wirtschafts-ID bei sonstigen Steuerinländern (wenn noch keine Wirtschafts-ID vergeben wurde, die für das Einkommen geltende Steuernummer)

Ort, Datum	Rechtsverbindliche Unterschriften(en) des/der Auftraggeber(s):
-------------------	---

Bearbeitungsvermerke:

Legitimationsprüfung gemäß Abgabenordnung/Identifizierung nach dem Geldwäschegesetz:

Vorname, Name, Geburtsdatum, Geburtsort, Staatsangehörigkeit, Anschrift, Steuer-/Wirtschafts-Identifikationsnummer, Art der Legitimation (Ausweis-Art, Ausweis-Nummer, ausgestellt von) oder Verweis auf erfolgte Legitimation/Identifizierung:*

Angaben geprüft und für die Richtigkeit der Unterschriften:

am:

* Inländische Steuerpflichtige: Steuer-ID bei natürlichen Personen; Wirtschafts-ID bei sonstigen Steuerinländern (wenn noch keine Wirtschafts-ID vergeben wurde, die für das Einkommen geltende Steuernummer)

eine Ausfertigung für den Kunden
eine Ausfertigung für die Sparkasse